

Daumer, Georg Friedrich: [es hat das Schicksal, wie es scheint] (1837)

- 1 Es hat das Schicksal, wie es scheint,
- 2 Nichts Anderes in der Welt zu thun,
- 3 Als daß es treue Herzen trennt,
- 4 Die selig aneinander ruh'n.

(Textopus: [es hat das Schicksal, wie es scheint]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4761>.)